

Club Journal

FC Nordstern Basel 1901



Hopp Nordstärn

2020/2

www.fcnordstern.ch

motostore GmbH

Motos / Scooters

Service / Verkauf

Umbau / Tuning

Sämtlicher Marken

Motostore GmbH
Lilienstrasse 114
4123 Allschwil
Tel. 061 481 70 71

www.moto-store.ch

**Einladung zur 120. ordentlichen Generalversammlung
des FC Nordstern Basel 1901**

Datum, Zeit: Montag, den 7. September 2020 um 19.30 Uhr

Ort: Restaurant zum Rebhaus, Riehentorstrasse 11 Basel

Traktanden:

- 1. Begrüssung**
- 2. Wahl der Stimmenzähler**
- 3. Genehmigung des Protokolls der GV vom 2. September 2019**
- 4. Genehmigung der Jahresberichte**
 - 4.1 des Präsidenten
 - 4.2 des Juniorenobmanns
 - 4.3 des Sportchefs
- 5. Finanzen**
 - 5.1 Jahresrechnung des Hauptvereins
 - 5.2 Jahresrechnung der Juniorenkasse
 - 5.3 Bericht der Rechnungsrevisoren
 - 5.4 Budget für das Vereinsjahr 2020/21
 - 5.5 Festsetzung der Mitgliederbeiträge
- 6. Wahlen**
 - 6.1 des Sportchefs
 - 6.2 des Juniorenobmanns
 - 6.3 neue Vorstandsmitglieder
 - 6.4 Revisoren
- 7. Mutationen und Ehrungen**
- 8. Behandlung von Rekursen**
- 9. Anträge**
- 10. Diverses**

Anträge müssen bis spätestens am 30. August 2020 (Datum des Poststempels) beim Präsidenten Olivier Kapp, Röschenzerstrasse 10, 4053 Basel eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen
Olivier Kapp Präsident
FC Nordstern Basel 1901

Diese Einladung gilt als offizielle GV-Einladung

Viele Infos zum FC Nordstern finden Sie auf unserer Website
www.fcnordstern.ch



FC Nordstern Basel 1901
Club Journal August Nr. 2/2020

Clubadresse: FC Nordstern 1901
Röschenzerstrasse 10
4053 Basel
Mail : info@fcnordstern.ch
Website: www.fcnordstern.ch

Postfach 1357 4001 Basel
Clubnummer 3121 Gegründet 21.03.1901
Cluborgan erscheint 3 x jährlich

Bankverbindungen:
Hauptkasse 40- 4029-0
IBAN: CH69 0900 0000 4000 4029 0
Juniorenkasse 40-17555-7
IBAN: CH69 0900 0000 4001 7555 7

Redaktor: Herbert Hostettler
Redaktionsteam: Olivier Kapp
Fritz Gerber

Redaktionskontakt: h.hostettler@teleport.ch
Telefon: 079 628 04 20
Druck: druck.ch 4052 Basel

Inhalt

Seite	3	Einladung zur Generalversammlung
Seite	5	Editorial
Seite	11	Protokoll der 119. GV
Seite	19	Jahresbericht des Präsidenten
Seite	23	Bericht des Juniorenobmanns
Seite	27	Bericht des Sportchefs
Seite	30	Bericht des Präsidenten «Club der Freunde des FCN»
Seite	33	Zur Person
Seite	37	Mottenkiste

Die nächste Ausgabe des Club Journal erscheint:
Oktober/November 2020



Editorial

Liebe FC Nordsternfamilie und Freunde.

Das „Unwort des Jahres“ wird wohl für dieses Jahr sehr schnell gefunden sein. Das „Corona-Virus“ hat uns alle in den letzten Monaten stark beschäftigt, unser Leben bestimmt und sicherlich auch auf eine Art und Weise verändert. Wer weiss, ob „die alten Zeiten“ jemals zurückkommen oder ob eine neue Normalität von nun an unser Leben bestimmen wird. Ich hoffe jedenfalls, dass es Euch und Euren Lieben den Umständen entsprechend gut geht und vor allem, dass Ihr gesund durch die Krise gekommen seid!

Leider hat die Krise nicht vor dem Sport haltgemacht und auch unseren FC Nordstern stark getroffen. Ich selber musste feststellen, dass mir die Trainings, die Spiele und vor allem die Freunde sehr gefehlt haben. Ich kann mir gut vorstellen, dass es vielen von Euch ähnlich ergangen ist. Unzählige Trainings wie auch die Spiele der Rückrunde der Saison 2019/2020, fielen der Krise zum Opfer. Die „Corona-Zeit“ ist zwar noch nicht überstanden, doch haben in der Zwischenzeit die Trainings wieder begonnen (der FC Nordstern war einer der ersten Clubs, welcher das Training wieder aufgenommen hat) und auch die ersten Spiele konnten bereits stattfinden. Dieser frühe Trainingsstart, der nur unter strengen Auflagen des Bundes möglich war, konnte Dank einem säuberlich ausgearbeiteten Trainingskonzept Anfang Juni in Angriff genommen werden. Hier möchte ich vor allem Dominik Schindler herzlich danken, der sich in dieser Angelegenheit sehr engagiert, umfassend informiert und Verantwortung übernommen hat und überdies immer vor Ort anzutreffen war. Weiter hat er auch streng darauf geachtet, dass die vorgegebenen Auflagen „corona-konform“ umgesetzt wurden (Dangge Dome!). Mein Dank geht aber auch an alle Junioren und Aktiven, dass Ihr Euch an diese Auflagen gehalten habt und weiterhin die geltenden Schutzmassnahmen beachtet.

Mit der vorliegenden Version des Club-Journals hoffen wir, Euch erneut Freude zu bereiten und wünschen viel Spass bei der Lektüre.

Heinrich Schmid

Maler Ausbauer Dienstleister



Philipp Henz

Freut sich auf Ihren Kontakt

Basel 061 695 88 88
Röschenz 061 761 84 07

Ein ganz herzliches Dankeschön gebührt unserem Redaktor Herbert Hostettler, der auch in diese Ausgabe viel Herzblut gesteckt hat (Dangge Hebbi!).

An dieser Stelle möchte ich auch all jenen Mitgliedern danken, die darauf verzichtet haben, Teile des Mitgliederbeitrags zurückzufordern, was wir sehr zu schätzen wissen. Wir haben uns zum Thema „Mitgliederbeiträge“ viele Gedanken gemacht und sind zum Schluss gekommen, dass sich der Verein eine Kürzung der Mitgliederbeiträge nicht leisten kann, da die weiterlaufenden finanziellen Verpflichtungen eine Senkung der Beiträge nicht zulassen. Deshalb herzlichen Dank für das Verständnis im Namen des FC Nordstern!

Grundsätzlich bin ich der Meinung, dass Politik und Sport nichts miteinander zu tun haben und auch nicht vermischt werden sollten. Doch die aktuelle „Anti-Rassismus-Bewegung“ betrifft jeden und geht auch an mir nicht spurlos vorbei. Es ist mir daher ein grosses Anliegen zu betonen, dass der FC Nordstern jegliche Form von Rassismus und Diskriminierung mit aller Entschiedenheit ablehnt! Solange ich Präsident oder Mitglied dieses Vereins bin, werde ich mich für die Gleichbehandlung aller Mitglieder einsetzen und auch nicht tolerieren, wenn Mitglieder sich in irgendeiner Form rassistisch oder diskriminierend gegenüber Dritten äussern oder verhalten. Religion, Herkunft, Hautfarbe, Sexualität, Behinderung usw. dürfen kein Grund für ein diskriminierendes Verhalten sein - auf und neben dem Fussballplatz. „ALL LIVES MATTER!“

Weiter freut es mich berichten zu dürfen, dass unsere 4. Liga-Mannschaft in der abgelaufenen Saison von sämtlichen 4. Liga-Mannschaften der Region Nordwestschweiz die Fairplaywertung gewonnen hat. Herzliche Gratulation an das Team von Daniel Lüscher! Nun hoffe ich sehr, dass die junge Mannschaft auch ihr sportliches Können ausspielen wird, das sie zweifellos hat, denn es ist klar unser Ziel und der Anspruch des FC Nordstern, in naher Zukunft wieder eine 3. Liga-Mannschaft zu stellen.

Ich möchte alle neuen Mitglieder, die „Rückkehrer“, Sponsoren und Inserenten herzlich in der FC Nordstern-Familie willkommen heissen und ihnen für ihre nicht selbstverständliche Unterstützung herzlich danken.

Ein neuer Stil für Ihre Küche



Sanitas Troesch AG
Münchensteinerstrasse 127
4053 Basel
Tel. 061 337 35 35

sanitastroesch.ch

Wie immer bitte ich auch diesmal die Leserinnen und Leser des Club-Journals, unsere Inserenten in diesem Heft und auf der Website zu berücksichtigen. Die finanzielle Unterstützung ist für den Verein überlebenswichtig und gleichzeitig nicht selbstverständlich in den aktuell schwierigen Zeiten. Daher, herzlichen Dank an alle grossen und kleinen Gönner wie auch an alle Sponsoren und Inserenten.

Wir alle sind froh, dass der Ball nun endlich wieder rollt und daher wünsche ich allen Teams viel Erfolg in der Saison 2020/2021.

Alles Gute, bitte bleibt gesund und ein herzliches HOPP NORDSTÄRN!!!

Euer Präsident, Olivier Kapp

*Viele Infos zum FC Nordstern finden Sie auf unserer Website
www.fcnordstern.ch*



Wettstein Apotheke

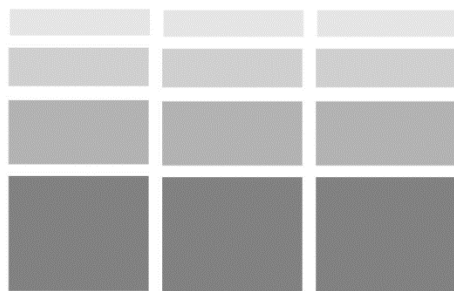
Naturheilmittel und klassische Arznei

individuell ganzheitlich

seit über 100 Jahren

**Eine lebendige Spezialapotheke –
inmitten von Basel**

Wettstein Apotheke, Wettsteinplatz 3, 4058 Basel | Tel. Apotheke 061 691 20 77
Tel. Homöopathie 061 691 20 76 | info@wettsteinapotheke.ch | www.wettsteinapotheke.ch



K T B

KTB Treuhand AG Basel
Telefon 061 271 88 55



e Vollträffer...

**Protokoll der 119. ordentlichen Generalversammlung
des FC Nordstern Basel 1901**

**Vom Montag, den 2. September 2019 19.30 Uhr
im Restaurant zum Rebhaus, Basel**

<u>Vorsitz</u>	Hans Hunziker
<u>Anwesend</u>	38 Personen gemäss Präsenzliste
<u>Protokoll</u>	Sibylle Bolinger

- Traktanden:**
1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmzähler
 3. Genehmigung des Protokolls der GV vom 27. August 2018
 4. Genehmigung der Jahresberichte
 - 4.1 des Präsidenten
 - 4.2 des Juniorenobmanns
 - 4.3 des Technischen Leiters
 5. Finanzielles
 - 5.1 Jahresrechnung
 - 5.2 Bericht der Rechnungsrevisoren
 - 5.3 Budget für das neue Vereinsjahr 2019/2020
 - 5.4 Festsetzung der Mitgliederbeiträge
 6. Wahlen
 - 6.1 Präsident
 - 6.2 Vizepräsident
 - 6.3 Vorstand
 - 6.4 Revisoren
 7. Mutationen und Ehrungen
 8. Behandlung von Rekursen
 9. Anträge
 10. Diverses

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden mit einem Hopp Nordstern und dankt allen Anwesenden für ihr Erscheinen. Er stellt fest, dass die Einladung statutengemäss erfolgte.

Da es nur einen Antrag gibt und dieser das Traktandum 5, Festsetzung der Mitgliederbeiträge betrifft, wird dieser unter dem Traktandum 5 und nicht unter Traktandum 9. Behandelt. Es sind keine weiteren Änderungen der Traktandenliste gewünscht.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Fritz Gerber und Strupi (Peter Krienbühl) gewählt.

3. Genehmigung des GV-Protokolls 2018

GV-Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 27. August 2018

Das angeführte Protokoll, das im Clubjournal 3/18 abgedruckt wurde, wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin verdankt.

4. Genehmigung der Jahresberichte

4.1. des Präsidenten

Hans Hunziker verliest den von ihm verfassten Jahresbericht. Der Jahresbericht wird genehmigt und mit Akklamation verdankt.

4.2. des Juniorenobmannes

Stefan Zanocco verliest den von ihm verfassten Jahresbericht.

Der Jahresbericht wird genehmigt und mit Akklamation verdankt.

Hans Hunziker dankt gleichzeitig auch Martin Koch, allen Juniorentrainer, Heidi Wilde, Helmut Hornung und Dominik Schindler für ihre Arbeit im Juniorenbereich.

4.3. des Technischen Leiters

Dominik Schindler verliest den von ihm verfassten Jahresbericht.

Der Jahresbericht wird genehmigt und mit Akklamation verdankt.

5. Finanzielles

5.1. Jahresrechnung

Die Kassiererin, Sibylle Bolinger, erläutert die Jahresrechnung des letzten Vereinsjahres und die Bilanz per 30. Juni 2019. Die Jahresrechnung schliesst bei Einnahmen von Fr. 172'761.70 und Ausgaben von Fr. 154'264.95, mit einem Gewinn von Fr. 18'496.75 ab.

TASTERPLATTEN
LIFTPLATTEN
NAMENSCHILDER
FIRMENSCHILDER
BÜROSHILDER
SCHALTAFELN
GRAVUREN
METALLBUCHSTABEN

SCHÖNAUSTRASSE 49
4058 BASEL
TELEFON 061 692 37 22
TELEFAX 061 691 15 53



HOPP
NORDSTÄRN!
EGELER LUTZ AG
BAUGESCHÄFT

Der Hauptverein steht somit das erste Mal nach 18 Jahren mit einem Gewinnvortrag von Fr. 261.41 da

5.2. Revisorenbericht

Peter Krienbühl verliest den Bericht der Rechnungsrevisoren. Es wird festgestellt, dass die in der Jahresrechnung des Hauptvereins sowie der Junioren aufgeführten Beträge mit den Buchhaltungen übereinstimmen und die Buchhaltungen ordnungsgemäss geführt sind.

Die Revisoren beantragen der Versammlung, die Jahresrechnungen zu genehmigen und der Geschäftsleitung Decharge zu erteilen. Die Revisoren danken Sibylle Bolinger sowie Heidi Wilde (Juniorenbuchhaltung) für die ausgezeichnete Arbeit.

Die Stimmberechtigten genehmigen die Jahresrechnungen, mit Ausnahme von einer Stimme, und erteilen der Geschäftsleitung sowie dem Vorstand Decharge.

5.3. Budget 2019/20

Das Budget, das bei Einnahmen von Fr. 132'500.00 und Ausgaben von Fr. 161'000.00 einen Verlust von Fr. 28'500.00 vorsieht, wird von den Anwesenden, mit Ausnahme von einer Stimmenthaltung, genehmigt.

5.4. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Es wird einstimmig beschlossen, die folgenden Mitgliederbeiträge unverändert, wie folgt zu belassen:

Aktive	Fr. 400.-
Junioren A	Fr. 300.-
Junioren B	Fr. 300.-
Junioren C	Fr. 280.-
Junioren D	Fr. 250.-
Junioren E+F	Fr. 220.-
Junioren G	Fr. 200.-

Nun kommt es zum einzigen Antrag an dieser GV. Olivier Kapp verliest seinen Antrag, den Mitgliederbeitrag für Passivmitglieder von Fr. 100.00 auf Fr. 45.00 herabzusetzen.

Es gibt kein Wortbegehren dazu. Der Antrag wird bis auf zwei Stimmenthaltungen genehmigt.

Der Jahresbeitrag für Passivmitglieder beträgt neu Fr. 45.—.

6. Wahlen

6.1. Präsident

Da Hans Hunziker als Präsident zurücktritt, wird neu Olivier Kapp als Präsident vorgeschlagen.

Olivier Kapp stellt sich kurz vor und wird einstimmig mit Akklamation als neuer Präsident gewählt.

6.2. Vizepräsident

Diese Stelle ist vakant. Es hat sich bis heute niemand für dieses Amt zur Verfügung gestellt.

6.3. Vorstand

Als Vorstand werden folgende Mitglieder einstimmig wiedergewählt:

Sibylle Bolinger als Kassiererin

Heidi Wilde als Sekretärin und Junioren-Kassiererin

Stefan Zanocco als Juniorenobmann

Dominik Schindler als Sportchef

Hans Hunziker dankt im Namen der Vorstandsmitglieder für die Wahl.

6.4. Revisoren

Als Revisoren werden gewählt:

1. Peter Jäger (bisher)
2. Peter Krienbühl (bisher)
3. Herbert Hostettler (neu)

7. Mutationen und Ehrungen

7.1 verstorbene Mitglieder

Zu Ehren des Verstorbenen erheben sich die Anwesenden von den Sitzen.

Im vergangenen Vereinsjahr ist folgendes Mitglied verstorben:

Ehrenmitglied Ruedi Marti am 7.1.2019

7.2 Mitgliederbestand

Der Mitgliederbestand gliedert sich wie folgt:

Mitgliederbestand 1.7.2018:	247
Austritte:	42



Piserchia sport

Freie Strasse 20 St. Jakobs-Strasse 170
4001 Basel 4132 Muttenz
Tel. 061 262 12 80 Tel. 061 311 14 45
info@piserchiasport

Offizieller Ausrüster des FC Nordstern

20% Rabatt für alle Mitglieder des FC Nordstern

HISTO

TV- UND HEIMBEDARF AG



Wettsteinplatz 8
4058 Basel
Telefon 061 693 00 10
Fax 061 693 00 12

- IHR FAIRER PARTNER

www.histo.ch
www.histoag.ch

- Waschmaschinen / Gefrierschränke
- Einbaubacköfen – Steamer / Keramikfelder
- Installationen – Lieferungen – Montagen – Reparaturen

Bekannt für gute Konditionen

Todesfälle:	1
Neueintritte:	71
Bestand heute:	275

7.3 Gratulationen, Ehrungen

Es werden folgenden Mitgliedern zu ihrem 25-jährigen Vereinsjubiläum gratuliert und das Diplom zum Freimitglied übergeben:

Alexander Müller (anwesend)

Reto Schnellli (anwesend)

René Utinger (nicht anwesend)

Renato Ghidini (nicht anwesend)

Thierry Gerber (anwesend)

8. Behandlung von Rekursen

Es sind keine Rekurse eingegangen.

9. Anträge

Wurde bereits im Traktandum 5 behandelt.

10. Diverses

Hans Hunziker begrüsst den neuen Präsidenten und wünscht ihm und dem FC Nordstern Basel 1901 alles Gute für die Zukunft.

Olivier Kapp, der neue Präsident, möchte als erste Amtshandlung Hans Hunziker zum Ehrenpräsidenten und seine Frau Ursula Hunziker zum Freimitglied ernennen. Die Generalversammlung bestätigt dies einstimmig durch Standing-Ovations und Akklamation.

Hans Hunziker, sichtlich gerührt, freut sich sehr darüber und nimmt die Urkunden und Geschenke dankend an.

Es folgen keine weiteren Beiträge zum Traktandum Diverses.

Schluss der Sitzung 20.34 Uhr

Die Protokollführerin:

Sibylle Bolinger

Unsere Verantwortung



**Wir sind auf der ganzen
Welt zuhause –**
und in der Schweiz daheim

 **NOVARTIS**

Rückblick des Präsidenten auf die Saison 2019/2020

Als ich vor gut einem Jahr zum neuen Präsidenten des FC Nordsterns gewählt wurde, ahnte niemand, dass uns alle, privat und sportlich, eine noch nie erlebte Situation bevorstehen würde. Für den Zeitraum der «Corona-Krise» und die damit verbundenen Herausforderungen verweise ich auf das Editorial in diesem Journal (2020/2) und möchte im Folgenden auf die Zeit vor und nach Corona eingehen.

Nach meinem Amtsantritt war es für mich wichtig, mir als erstes ein Gesamtbild über die Lage des FC Nordstern zu machen. Erst dann wollte ich entscheiden, was ich verbessern könnte, um den Verein, der mir sehr am Herzen liegt, nach vorne zu bringen. Ich wollte zuerst eine Auslegeordnung machen und habe das Gespräch ins Zentrum gestellt. Ich durfte mich im letzten Jahr mit vielen Trainern, Spielern, Vereinsmitgliedern und auch Externen (u.a. Präsidenten anderer Vereine, ex-Nordsternlern) treffen. Dies mit dem Ziel herauszufinden, wie der FC Nordstern von innen und von aussen wahrgenommen wird, was sich die Menschen vom Verein erhoffen und zu spüren, wo «*der Schuh drückt*». Diese Gespräche haben mich sehr beeindruckt und vor allem auch sehr motiviert. Warum? Weil ich schnell merkte, dass es im Verein und in seinem Umfeld viele Leute gibt, denen der FC Nordstern am Herzen liegt und die sich wünschen würden, dass man ihn wieder positiver wahrnimmt - sportlich und auch als Verein. Nicht selten wurde ich gefragt, wann wir wieder in der «Super-League» zu sehen seien, denn man vermisse die Duelle gegen den FCB. Dieser Prozess der Gespräche läuft zwar immer noch weiter, doch nun ist es erforderlich, auf Grund der Erkenntnisse die ersten Weichen für die Zukunft zu stellen. Ich bin mir bewusst, dass wer Bestehendes ändern will, sich nicht immer Freunde macht, denn Eingespieltes und Bekanntes weiter zu führen, ist immer einfacher, als Neuerungen einzuführen. Der FC Nordstern braucht aus meiner Sicht gewisse gezielte Veränderungen, wenn er weiterkommen soll. Ich musste allerdings feststellen, dass die Einführung von Veränderungen schwieriger ist, als ich mir das gewünscht hätte, und längere Zeit beansprucht, als ich mir dies vorgestellt habe. Ich bin mir bewusst, dass Änderungen stets Mut, Durchsetzungsvermögen und viel Kraft benötigen.

Ich möchte jedoch klar festhalten, dass ich den Verein sicherlich nicht „völlig auf den Kopf“ stellen möchte, denn das Bestehende ist keineswegs schlecht. Es braucht aber Anpassungen an die heutige Zeit, damit wir mit den anderen Vereinen sportlich mithalten können.

So bin ich davon überzeugt, dass unser FC Nordstern zeitgemässe und klare Strukturen sowie definierte Ziele braucht - dies im Rahmen seiner finanziellen Möglichkeiten. Ich möchte in Richtung eines Ausbildungsvereins gehen, der starke und talentierte Junioren gezielt fördert, zugleich aber auch Aktiven und Junioren, welche Freude am Fussball haben, jedoch nicht mit einem riesigen Talent gesegnet sind, die Möglichkeit bieten, ihrem Hobby nachzugehen.

Ein Verein mit klaren Zielen motiviert seine Mitglieder und setzt auch ein deutliches Zeichen nach aussen. Wie in meiner Antrittsrede gesagt und im Club-Journal geschrieben, bin ich Präsident des FC Nordstern geworden, weil ich etwas bewirken möchte. Ich möchte positive Zeichen setzen und man soll spüren «*bim FC Nordstärn goht öppis*» und «*mir sin no do*»!

Mein erstes gestecktes Ziel stand im Zusammenhang mit der Reduktion des Passivmitgliederbeitrags von CHF 100.- auf CHF 45.-. Ich bin stolz, berichten zu können, dass wir die Passivmitglieder verdreifachen konnten. Damit haben wir einen grossen Schritt in Richtung einer starken und breiten finanziellen Basis gemacht. Diese Bestrebungen sollen jedoch weiter gehen und es ist mein Zwischenziel, die Marke von 100 Passivmitgliedern zu knacken. Weiter kann ich informieren, dass wir einen neuen und modernen Internetauftritt sowie eine aktive Facebookseite haben und zum ersten Mal über eine Vereinssoftware verfügen, mit der wir die Mitgliederverwaltung und auch die Buchhaltung führen. Dann haben wir im Januar ein erfolgreiches Neujahrsfest zusammen gefeiert, das im nächsten Jahr wiederholt werden soll. Last but not least möchte ich den «Verein der Freunde des FC Nordstern» erwähnen, den mein langjähriger Freund und FC Nordstern-Urgestein Remo Leibundgut mit mir gegründet hat. Dieser Verein löst den Club 99 ab, der letztes Jahr liquidiert wurde. An dieser Stelle möchte ich den ehemaligen Mitgliedern des Clubs 99 für die grosszügige und jahrelange finanzielle Unterstützung herzlich danken. Der Dank geht aber auch an Remo, der es in kurzer und schwieriger Zeit geschafft hat, die ersten Mitglieder für den neu

gegründeten „Club der Freunde des FC Nordstern“ zu finden und einen beträchtlichen Betrag für den FC Nordstern sammeln konnte. Die Zusammenarbeit mit ihm macht viel Spass und motiviert für die Zukunft.

Die oben genannten Erfolge stellen jedoch nur den Anfang dar und zeigen auf, dass wir in die richtige Richtung gehen. Nun aber geht es darum, die nächsten folgenden Ziele in Angriff zu nehmen:

1. Schnellstmöglicher Aufstieg der 1. Mannschaft in die 3. Liga;
2. Eine sportlich starke Juniorenabteilung;
3. Eine konkurrenzfähige 2. Mannschaft;
4. Mehr Veranstaltungen im Verein;
5. Bessere Vernetzung nach innen und aussen.

Neben der Definition und Kommunikation von Zielen ist es für mich genauso wichtig, dass ebenfalls klar festgelegt wird, **wer**, **was** bis **wann** macht. Ohne diese «drei W» bringen die besten Ziele nichts. Hier bin ich als Präsident ebenso gefordert, wie der gesamte Vorstand, jeder Vereinsverantwortliche und alle Trainer. Ich bin mir bewusst, dass der Weg zur erfolgreichen Umsetzung der genannten Ziele lang und steinig sein wird. Doch dies soll uns alle anspornen. Im gemachten Nest zu sitzen ist einfach. Viel schöner ist es, wenn man sagen darf «ich war ein Teil des Erfolgs».

Abschliessend möchte ich mich ganz herzlich bei allen Aktiv- und Juniorentrainern bedanken, die mit grosser Motivation und grossem Engagement Woche für Woche auf dem Fussballplatz stehen. Speziell erwähnen möchte ich hier Dominik Schindler und Aladin Bauk, die wohl mit Abstand am meisten auf dem Rankhof anzutreffen sind und mit mir immer wieder heftige Diskussionen führen. Martin Koch, der als J&S Coach viel hinter den Kulissen für den Verein arbeitet. Hebbi Hostettler, der dreimal im Jahr ein abwechslungsreiches Clubjournal herausgibt und für mich immer wieder den einen oder anderen Auftrag ausführt. Und last but not least, stellvertretend für unsere Juniorentrainer, unseren Ca-Junioren Trainer Johnny Sindaco, der sich Tag für Tag viele Gedanken über den FC Nordstern macht und in den Frühjahresferien ein tolles Juniorenlager durchgeführt hat und das jährliche C-Junioren-Grillfest für seine Mannschaft organisiert hat. Nur Dank solchen „Typen“, die im Familien- und Privatleben auf vieles verzichten, lebt und

überlebt ein Verein! Für einen solchen Einsatz habe ich den höchsten Respekt und möchte Euch allen ein riesen Dankeschön im Namen des FC Nordstern aussprechen.

Zu allerletzt möchte ich an dieser Stelle betonen, dass ich ein Präsident sein möchte, der die Anliegen der Mitglieder kennt, diese ernst nimmt und vor Ort präsent ist. Wenn also jemanden eine Sorge plagt, er positive Anregungen hat (egal wie verrückt) oder irgendwas loswerden will, bitte mir einfach eine E-Mail schreiben oder mich anrufen. Ich versuche, immer ein Ohr und ein Herz für Euch zu haben.

Hopp Nordstärn!!!

Eure Präsident, Olivier Kapp



Malergeschäft

Froesch + Scherr AG
Muttenerstrasse 4
CH-4127 Birsfelden

Telefon +41 61 311 99 33
Fax +41 61 311 99 36

info@froesch-scherr.ch
www.froesch-scherr.ch



Bericht des Juniorenobmann

Alle Juniorinnen und Junioren des FC Nordstern 1901 haben sich auf die Rückrunde gefreut und waren bereit loszulegen. Dann kam die Pandemie und alles war anders.

In der Pause gab es keine Zeit Fussball zu spielen, aber es gab Zeit über Fussball nachzudenken. Ich habe mir Gedanken über falsche Einstellungen im Juniorenfussball gemacht. Diese möchte ich mit Euch Juniorinnen und Junioren, Trainern und Eltern teilen.

Druck lähmt und erzeugt Angst. Deswegen brauchen wir auf dem Fussballplatz keinen Druck. Ein Kind, das auf dem Fußballplatz nur deshalb schnell rennt, weil es sich vor der Standpauke seines Vaters oder seines Trainers ängstigt, wird sich fussballerisch nicht entwickeln. Trainer und Eltern, die ihre Kinder unter Druck setzten, hemmen sie in ihrer Leistungsfähigkeit. Die Kinder lieben das Fussballspiel, sie wollen kicken und aus Fehlern lernen.

Es ist ein Irrtum zu glauben, dass Kinder, die immer gegen starke Mannschaften spielen, selbst besser werden. Das Gegenteil ist der Fall. In einem Spiel gegen ein starkes Team, in dem eine Mannschaft permanent vom Gegner bedrängt wird, lernt diese Mannschaft nichts. Es ist verlorene Zeit.

In Spielen gegen zu starke Mannschaften gibt es keine Bewegungsfreiheit. Je öfter aber Kinder ihre im Training gelernten Tricks und Techniken auch im Spiel anwenden können, desto sicherer und schneller werden sie bei der Ausführung.

Elementar ist deshalb die sportlich korrekte Einordnung der Spieler in das richtige Team. Beim FC Nordstern bestimmt der A Trainer einer Kategorie die Spieler des A Teams usw. Dieser Einteilung ist Folge zu leisten.

Die Starken kommen weiter, die vermeintlich Schwachen werden aussortiert. Eine solche Selektion ist im Junioren Breitenfussball falsch.

Ein im Januar geborener Bube ist einem im Dezember geborenem des gleichen Jahres immer körperlich überlegen. Aber ist er deswegen nicht der bessere, der stärkere Fussballer. Nein, er hatte lediglich zehn Monate mehr Zeit zu wachsen.



Pensa Strassenbau AG

Im Heimatland 50 4058 Basel

Tel. 061 681 42 40

info@pensa-ag.ch

www.pensa-ag.ch

Pflästerungen • Strassenbau

Tomasetti AG

Breisacherstrasse 54

4057 Basel

Telefon 061 692 31 19

Tomasetti-Heizungen!
Tomasetti-Heizungen!
Tomasetti-Heizungen!

Heizungen aller Systeme

Alternativenergien/Solar

www.tomasettiag.ch

Mit einem aufs Gewinnen und die Tabelle fixierten Denken laufen wir Gefahr, richtig gute Fussballer in den Jahren zuvor nicht genug zu fördern. Wir müssen auf das Gewinnen wollen verzichten. Erlebnis vor Ergebnis.

Werden die Kinder jeder Position im Feld eingesetzt, dann gewinnen sie dabei etwas sehr Wertvolles: Mit ihren Kenntnissen über jede einzelne Position auf dem Feld entwickeln sie mit der Zeit ein umfassendes Spielverständnis. Spieler, die bereits bei den jungen Junioren ausschliesslich auf ein und derselben Position eingesetzt werden, bleiben in ihrer Entwicklung stehen.

Eine Superkondition ist im Junioren Breitenfussball nicht das Wichtigste. Ein reines Fitness- oder Lauftraining ist für Kinder Zeitverschwendung und geht zu Lasten der Trainingseffizienz. Untersuchungen zeigen, dass Trainings in den Bereichen Koordination und Technik mit dem Ball zu vier Mal mehr Erfolg führen, als Konditionstraining. Mit zunehmendem Alter sinkt die Aufnahmefähigkeit für Koordination und Technik. Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr. Daher muss in jungen Jahren die Zeit für Technik und Koordination verwendet und nicht für Laufeinheiten ohne Ball verschwendet werden. Überlegt einmal, ob Euch die Punkte bekannt vorgekommen sind.

Wir alle zusammen sind der FC Nordstern Basel und wir alle zusammen machen unseren Beitrag, ohne Druck, ohne immer mit den Besten zu spielen, ohne Gewinnen zu müssen und ohne Superkondition Fussball zu spielen.

Geniessen wir, dass die Spiele wieder beginnen.

**Sportliche Grüsse,
Euer Stefan Zanocco
Juniorenobmann FC Nordstern Basel 1901**

Kumm zue Nordstärn go schutte!

- JuniortInnen aller Jahrgänge
- Aktivspieler
- Senioren 30+ und Ü50
- Co-TrainerInnen für unsere Juniorenmannschaften





Für ein starkes Basel

Basel ist unsere Heimat und unsere Zukunft. Ein lebendiges, lebenswertes Basel und eine gesunde Wirtschaft sind uns Anspruch und Verpflichtung zugleich. Dafür setzen wir uns ein. Tag für Tag.

www.bkb.ch



Basler
Kantonalbank

BISTRA BAU AG



061 312 00 85

Bistra Bau AG
A-1200 Wien 110
CH-4002 Basel
www.bistrabau.ch

Zeit für NEUES!

- ▶ Maler
- ▶ Gipser
- ▶ Plattenleger
- ▶ Kundenmaurer

Jahresbericht des Sportchefs 2019/ 2020

Erste Mannschaft

Die Saison 2019/2020 konnten wir mit einer sehr jungen Mannschaft (Altersdurchschnitt von 24 Jahren) beginnen.

Das Ziel für diese Saison war:

- die Mannschaft zu formen
- ein Platz im Mittelfeld in der 4. Liga
- für die kommende Saison 2020/2021 vorzubereiten.

Die Mannschaft hat sich zur Winterpause in der Tabellenmitte gehalten und hatte nichts mit dem Auf- und Abstieg zu tun. Das waren gute Voraussetzungen, um die Rückrunde zu bestreiten, aber wie wir ja alle wissen kam das Corona Virus und der Lockdown.

Das Ziel für die kommende Saison ist von unserem Präsidenten klar vorgegeben worden:

- im Minimum den dritten Platz bis zur Winterpause in der 4. Liga
- wenn möglich im Frühjahr den Aufstieg in die 3. Liga.

Die Mannschaft wird wie in der vergangenen Saison von Daniel Lüscher und von Felix Luger betreut.



Ü30 Senioren

Die Ü30 Senioren legten eine sehr schwache Vorrunde hin. Somit verabschiedete sich die Mannschaft im Herbst als Tabellendrittletzter in die Winterpause.

Der Abstieg in die Regionalgruppe konnte dank Corona verhindert werden.

Die Mannschaft wird wie in der vergangenen Saison von Herman Boillat betreut.

Ü50 Senioren

Die beiden Teams der Ü50 Senioren beendeten in ihrer jeweiligen Gruppe einmal als Gruppenzweiter (Ü50a) und Gruppenvierter (Ü50b).

Neben dem Platz

Der FC Nordstern war einer der ersten Vereine des Kantons Basel-Stadt, die am 11. Mai dank dem Corona Schutzkonzept das Training wieder aufgenommen haben. Für 4 Wochen trainierten wir in je 2 Fünfergruppen pro Trainingseinheit. Ab dem 6. Juni konnten wir dann endlich wieder Testspiele organisieren und den fast normalen Trainingsbetrieb wiederaufnehmen. Die Ü30 Senioren war die erste Mannschaft, Schweizweit, die nach dem Lockdown wieder ein Testspiel bestritt.

Ich danke allen Trainern und Funktionären für euren SUPER Einsatz, denn ohne euer Engagement, eure Leidenschaft und die vielen unbezahlten Stunden würde der FC Nordstern heute nicht so gut dastehen! 😊

***Mit sportlichen Grüßen
Dominik Schindler***



menge

Auf dem Wolf 1

4052 Basel · Telefon 061 319 94 94 · www.menge.ch · info@menge.ch

**MALT
TAPEZIERT
RENOVIERT
SANIERT**

Pfyff em Bächle



**Renovationen Fenster Reparaturen
Ablagearbeiten Türen Küchen Möbel**

Laufenstrasse 22

4053 Basel

Tel. 061 331 36 15

Club der Freunde des FC Nordstern Basel 1901

Auf den 1. Januar 2020 wurde der „**Club der Freunde des FC Nordstern Basel 1901**“

gegründet, welcher den Fussballclub Nordstern Basel 1901 finanziell unterstützen soll. Voller Elan bin ich, Vorsitzender des Clubs der Freunde, auf die Suche nach Clubmitgliedern gegangen. Und dann kam Corona und der «Lockdown» der gesamten Wirtschaft in der Schweiz!

In solch einer Situation ist es natürlich sehr schwierig, Clubmitglieder, welche bereit sind einen grösseren Betrag für einen Fussballclub zu sponsern, zu finden. In Absprache mit unserem Präsidenten, Olivier Kapp, haben wir sogar beschlossen, eine gewisse Zeit ganz auf die Suche von neuen Mitgliedern zu verzichten. Privatpersonen wie auch Firmen sind in dieser Zeit mit anderen Aufgaben und Problemen beschäftigt!

Und trotz allen widrigen Umständen ist es mir gelungen, einige Mitglieder für den Club der Freunde zu gewinnen – insbesondere aus der Bau- und Immobilienbranche. An dieser Stelle möchte ich allen Mitgliedern herzlich für Ihre Unterstützung danken und begrüsse sie in unserem Club der Freunde.

Ich bin immer noch überzeugt, dass sich eine Mitgliedschaft in unserem Club für Unternehmungen, wie auch Privatpersonen lohnt. Nebst der Spende für eine gute Sache kann das Netzwerk in unserem Club der Freunde ausgebaut werden und so können schlussendlich mit Bestimmtheit neue Aufträge für die Unternehmung generiert werden.

Einige Unternehmungen, welche ich angefragt habe, haben sich anstatt einer Mitgliedschaft in unserem Club für ein Inserat in unserem Clubjournal entschieden. Gerade in der jetzigen Situation sind wir auf Sponsorenbeiträge jeglicher Art angewiesen, damit der Fussballclub FC Nordstern Basel 1901 überleben kann. Auch an diese Unternehmungen nochmals herzlichen Dank für die Unterstützung.

Ganz tolle Nachricht habe ich im April von einer Stiftung in Basel erhalten, welche Kinder in der Region Basel unterstützt und begleitet. Die Stiftung hat uns den einmaligen Betrag über CHF 10'000.--, für die Juniorenabteilung des FC Nordstern Basel 1901, gutgesprochen.

Diesen Beitrag werden wir voll und ganz unserer Juniorenabteilung zukommen lassen und in Absprache mit den Verantwortlichen unserer Juniorenabteilung am richtigen Ort einsetzen.

Nun geht es darum, weitere Clubmitglieder für unseren Verein gewinnen zu können. Es wäre toll, wenn Mitglieder des FC Nordstern Basel 1901, ebenfalls Werbung für den Club der Freunde machen könnten. Insbesondere bei den Aktivmannschaften der Senioren und Veteranen sollten doch motivierte und vereinstreue Spieler dabei sein, welche gute Kontakte zu Persönlichkeiten aus der Wirtschaft haben. Ein Sponsoring beim Traditionsverein FC Nordstern Basel 1901 ist bestimmt eine gute Sache.

Ich freue mich über jeden Anruf, Tel. G. 061 205 08 70 / L + B AG Liegenschaftsberatung. Oder Sie können auf unserer Webseite www.fcnordstern.ch unter der Rubrik Gönner/Passive «Club der Freunde des FC Nordstern Basel 1901» das Kontaktformular ausfüllen. Gerne nehme ich anschliessend mit Ihnen Kontakt auf und informiere Sie in allen Details über den neuen «Club der Freunde».

In diesem Sinne Hopp Nordstärn

Club der Freunde des FC Nordstern Basel 1901

Vorsitzender, Remo Leibundgut



**Gartengestaltung
Gartenpflege
Baumpflege**

Rössligasse 30, 4125 Riehen

E-Mail: wenkgarten@bluewin.ch

Tel. 061 641 20 88 Fax 061 641 64 39

**BAUNTERNEHMUNG
HOLZBAU/ZIMMEREI
BEDACHUNGEN**

HEGENHEIMERMATTWEG 61
4123 ALLSCHWIL 1
TEL 061 486 86 86
FAX 061 482 02 44

www.jeancron.ch

 **JEAN
CRON^{AG}**

CRON KRÖNT BAUTEN



RESTAURANT
ZIEGELHOF
PIZZERIA MUSCHTI



Grenzacherstrasse 223
4058 Basel
Telefon 061 681 81 91

Öffnungszeiten:
Di – Fr 10.00 – 14.00 und 17.00 – 24.00 Uhr
Sa + So 17.00 – 24.00 Uhr **Montag Ruhetag**

ZUR PERSON

Ein zwei Generationen Interview mit...

Dieter Berger
60 Jahre
Versicherungs-
spezialist
Senioren 50+



Demir M. Burak
14 Jahre
Schüler
C1 Junioren



Dieter hast du einen Spitznamen?

Ja fast alle nennen mich nur „DiDi“.

Demir hast du auch einen Spitznamen? Meine Familie nennt mich immer „Budi“ weil ich der Jüngste bin und seitdem blieb es dabei auch unter Freunden und im Verein.

Seit wann bist du beim FC Nordstern?

DiDi: Eingetreten bin ich 1971, ab 1985 gab es eine Pause, seit der Fusion mit Racing/E.R. wieder beim FCN.

Budi: Ich bin seit 2010 beim FC Nordstern.

Was war dein schönstes Erlebnis beim FC Nordstern?

DiDi: 1985 schlugen wir in der letzten Runde den späteren Aufsteiger OB mit 1:0 und konnten so den Abstieg aus der 1. Liga noch abwenden – gleichzeitig war dies mein letztes Spiel in der 1. Mannschaft.

Budi: Als ich als Torwart ein Tor geschossen habe.

Au welcher Position spielst du in deiner Mannschaft?

DiDi: Torhüter.

Budi: In der Innenverteidigung.

Welches ist dein Lieblingsverein?

DiDi: Neben dem FCN: Manchester United.

Budi: Manchester United.

Was ist gut oder nicht so gut beim FCN?

DiDi: (Sehr) gut: Die engagierte und selbstlose Arbeit vieler treuer Nordsternler und die Kameradschaft in der Mannschaft und unter den Mannschaften. Nicht so gut: Ein eigentliches «Zuhause» mit Club-Beiz bietet der neue Rankhof nicht mehr.

Budi: Ich finde eigentlich alles gut, schade, dass man kein Trainingslager für die Junioren ausserhalb der Schweiz organisiert, das wäre genial!



Mit grossem
Autopark:
Über 150
hochwertige
Occasionen

Ihr Partner in Pratteln rund ums Auto

Neuwagen, Service und Occasionen – bei Ihrer AMAG Pratteln sind Sie rundum gut betreut. Ob Sie einen SEAT Neuwagen suchen, Ihr Fahrzeug in den Service bringen oder einen Top Gebrauchtwagen kaufen möchten: Wir sind für Sie da!



Veprim Haliti
Geschäftsführer AMAG Pratteln
Mützenzerstrasse 143
4133 Pratteln
Telefon +41 61 826 95 25
E-Mail: veprim.haliti@amag.ch
www.pratteln.amag.ch

amag



Was ist dein Lieblingsessen?

DiDi: Ein schönes Stück Rindsfilet. Wichtiger ist mir aber die Gesellschaft beim Essen.

Budi: Ich esse gerne Döner, denn Döner macht NOCH schöner!

Was ist dein Lieblingsgetränk?

DiDi: Zu obigem Essen ein gutes Glas Rotwein oder auch zwei, sonst Cola Zero.

Budi: Zitronen-Eistee, weil es mir im Mund so einen süssen Geschmack bringt, ich liebe süsses.

Wo hast du deine schönsten Ferien erlebt?

DiDi: Letzten November in der Antarktis.

Budi: Das war in der Türkei, in Antalya am Meer.

Was hörst du für Musik?

DiDi: Je nach Lust und Laune quer durch alle Stilrichtungen.

Budi: Ich höre sehr gerne Hip-Hop.

Was ist deine Lieblingsserie?

DiDi: Ich habe es nicht so mit Serien.

Budi: Meine Lieblingsserie heisst „Çukur“ eine türkische Serie.

Hast du Geschwister?

DiDi: Ich habe zwei ältere Brüder

Budi: Ja ich habe zwei Geschwister, ein Bruder (19) und eine Schwester (24).

Gibt es eine Person, die du gerne kennenlernen würdest?

DiDi: Nicht wirklich fantasievoll, aber ich würde gerne mal Roger Federer treffen.

Budi: Ja, Marcelo von Real Madrid, den würde ich gerne treffen, um ihm ein paar Fragen zu stellen.

Was sind deine Hobbys neben dem Fussball?

DiDi: Golf, Wandern, Reisen, Kochen

Budi: Basket- und Volleyball, ich mag halt Bälle

Wo würdest du ausserhalb der Schweiz gerne leben?

DiDi: Mir gefällt es sehr gut in der Schweiz, ich kann mir kein besseres Gesamtpaket vorstellen.

Budi: In Italien, das Land der Teigwaren- und Spanien, ein Land der Tänzer.

Im Namen des Club Journals, bedanke ich mich ganz herzlich bei euch.

Hebbi Hostettler

Wir wünschen dem FC Nordstern
eine gute Saison, keine Verletzungen
und viele Tore.



Prompt.
Kompetent.
Zuverlässig.



ROSENMUND

Sanitär | Heizung | Lüftung | Kälte

24 Std. Pikett
061 921 46 46

Basel 061 690 48 48 | Liestal 061 921 46 46 | info@rosenmund.ch | rosenmund.ch



Länderspiele auf dem alten Rankhof

Was wäre der FC Nordstern ohne seinen Rankhof? Diese Sportstätte ist untrennbar mit dem FC Nordstern und vielen Höhen und Tiefen des Vereins verbunden. Nach einer jahrelangen Odyssee auf der Suche nach einer eigenen Sportanlage konnte auf dem ehemaligen Hofgut „im Rankhof“ endlich ein passendes Gelände gefunden werden, um eine eigene Sportstätte zu errichten. Nach einer halbjährigen Planungs- und nur fünfmonatigen Bauzeit konnte die Sportanlage am Sonntag, 30. Dezember 1923 feierlich eröffnet werden. Der FC Nordstern gewann das Eröffnungsspiel vor 3000 Zuschauern mit 5:2 Toren gegen den FC Concordia.



Eröffnungsspiel vom 30. Dezember 1923

Der Rankhof wurde von Anfang an und vorausschauend als Stadion mit Tribüne und Zuschauerrampen konzipiert, um auch Spiele mit einer grösseren Zuschauerzahl durchführen zu können. Die Realisation dieses Baus gab dem Verein einen grossen Aufschwung und stand eng in Zusammenhang mit der erfolgreichsten Zeit des Vereins. Als Folge davon wurden zwischen 1923 und 1943 zahlreiche Spieler ins Nationalteam berufen.

Viele Infos zum FC Nordstern finden Sie auf unserer Website
www.fcnordstern.ch

Digitalisierung

Heute wird der Immobilienhandel oft mittels Digitalisierung auf verschiedenen Internet Plattformen angeboten.

Bei uns zählt jedoch beim Verkauf und Kauf von Immobilien immer noch der **persönliche Kontakt** zu den Auftraggebern und Interessenten. Aus unserer Sicht ist dies die Basis für eine erfolgreiche Vermittlung zu den bestmöglichen Bedingungen.

Seit über 28 Jahren vermitteln wir erfolgreich

- **Einfamilienhäuser / Villen / Eigentumswohnungen**
- **Anlageobjekte (Mehrfamilienhäuser, Geschäftshäuser, etc.)**
- **Bauland**

Die L + B AG Liegenschaftsberatung ist Mitglied bei der Schweizerischen Maklerkammer SMK. Unser Geschäftsinhaber, Herr Remo Leibundgut, freut sich auf Ihren Anruf, Tel. 061 205 08 70.

www.lb-liegenschaftsberatung.ch



L+B AG

LiegenschaftsBeratung



Steinentorstrasse 13 CH-4010 Basel

Telefon 061 205 08 70

Am Ostermontag 1924 war es dann soweit. Vor 15'000 Zuschauern wurde das erste Länderspiel angepfiffen.

Im Spiel Schweiz-Dänemark konnten die Dänen mit 2:0 Toren bezwungen werden. Im Aufgebot standen auch vier Spieler des FC Nordstern. Zum Einsatz kamen schlussendlich die zwei Nati-Stammspieler August Oberhauser und Robert Afflerbach.

Am 29. November 1931 fand in zweierlei Hinsicht ein geschichtsträchtiges Länderspiel auf dem Rankhof statt. Gegen Österreich fasste man mit 1:8 Toren die zweithöchste Heimmiederlage in der Schweizer Länderspielgeschichte*, und mit 25'000 Zuschauern erreichte man die höchste Zuschauerzahl, die auf dem Rankhof je gezählt wurde. Auch da stand mit Albert Büche ein Nordsternspieler im Schweizer Nati-Dress auf dem Feld.



Am 27. Juni 1953 ging - wiederum gegen Dänemark - das letzte von 14 Länderspielen auf dem Rankhof über den Rasen, denn mit dem Bau des St. Jakob-Stadions zur Weltmeisterschaft 1954 entstand ein weitaus moderneres und grösseres Stadion.

Damit endete die Länderspielära im Stadion Rankhof, die mit 7 Siegen, 3 Unentschieden und 4 Niederlagen eine positive Bilanz aufweisen konnte.

*die höchste Niederlage war 1909 eine 0:9-Niederlage gegen England auf dem Landhof

NEXTRON

internet solutions

Ihr Partner für den Webauftritt

www.nextron.ch

Renovation oder Umbau Ihrer
Küche bringt neue Leidenschaft!

Seit 1978:

Ihr Haushaltapparate- und Küchenparadies.

- Grosse Küchenausstellung
- Über 1000 m² Ausstellfläche
- Miele CompetenceCenter
- Reparaturen aller Marken
- Planung, Lieferung und Montage durch eigenen Kundenservice

 **U. Baumann AG**
Haushaltapparate + Küchen-Paradies

Mühlemattstrasse 25/28 • 4104 Oberwil • Tel. 061 405 11 66
info@baumannoberwil.ch • www.baumannoberwil.ch

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr: 9 – 12 / 13 – 18.15 Uhr, Sa: 9 – 12 Uhr

TURMAC
CIGARETTES
القشون

Mannschafts=Aufstellung:

Dänemark (weisses Jersey, schwarze Hose)

E. Frigast-Larsen
(Akademisk Boldklub)

Fr. Tarp (B. 1893)	Steen Blicher (Københavns Boldklub)
K. Andersen (B. 1903)	P. Jensen (B. 1893)
E. Larsen (K. F. U. M.)	A. Jørgensen (Københavns Boldklub)
V. Jørgensen (B. 1903)	P. Nielsen (Københ. Boldklub)
	A. Olsen (Køpenh. Boldklub)
	E. Nilsson (B. 1903)
	Spielführer

○

Aflerbach (Nordstern)	Abeggen II (Grasshoppers)	Dietrich (Servette)	Kramer II (Cantonal)	Kramer III (Cantonal)
Pollitz (Old Boys)	Schmiedlin (Bern) Spielführer	Oberhauser (Nordstern)	Reymond (Servette)	
Ramseyer (Young Boys)	Pulver (Young Boys)			

Schweiz (rotes Jersey, weisse Hose)

Schiedsrichter: Herr Job. Mutters, im Haag (Holland)

Ersatz für Dänemark: P. Christiansen (B. 1903), E. Holm (Frem),
H. Bendixen (Akademisk Boldklub), H. Hansen (B. 1903).

Ersatz für Schweiz: Schwegler, Hummel (Nordstern), Katz (Old Boys).

Eine Kopie des originalen Matchprogramms, das sich im Archiv des FC Nordstern befindet!

druck.ch

PRINTING IS OUR BUSINESS

Wir drucken für Sie besondere Briefpapiere, Umschläge, Etiketten oder Visitenkarten, mit denen Sie einen bleibenden Eindruck hinterlassen.



CASH TESTSIEGER
Bester EURO-Wechselkurs

z'Basel im 
PFAUEN



**spesenfrei
wechseln**

Für den besten Change.

Für attraktive Anlagen
und Wechselkurse.

coop

Für mich und dich. **depositenkasse**

WELCOME TO **GRAND CASINO BASEL**

MÄNNERABEND

TÄGLICH AB 12:00 UHR
AB 2 PERSONEN – NUR AUF RESERVATION

CHF
39
pro Person

DAS ANGEBOT BEINHALTET:

- **1 Meterbier** Für 4 Personen (2 Personen erhalten einen ½ Meterbier)
- **1 Gericht** aus der Bistro-Karte
- **CHF 20.–** Gratisspielguthaben pro Person
Gratisspielguthaben ist nicht umtauschbar.
- **Spielerklärung** Nur ab 14:00 Uhr möglich

SIE SIND EINE GEMISCHTE GRUPPE?

DANN KOMBINIEREN SIE DOCH EINFACH DIE ANGEBOTE MÄNNER- UND FRAUENABEND UND VERBRINGEN SIE EINEN TOLLEN ABEND BEI UNS!



FLUGHAFENSTRASSE 225 | 4056 BASEL | TEL.: +41 (0) 61 327 20 20 |
WWW.GRANDCASINOBASEL.COM



CASINOS GROUPE TRANCHANT

Der Zutritt ins Casino ist nur befugten Personen ab 18 Jahren gestattet. Für den Eintritt ist ein gültiges amtliches Ausweisdokument (Pass, Identitätskarte oder Führerschein) sowie gepflegte Kleidung erforderlich.